

ExpeditarbeiterInnen Kollektivvertrag 2020

Erfolgreicher Abschluss erreicht! plus 2,4% KV-Erhöhung mit Parallelverschiebung

Nachdem aufgrund der behördlichen Auflagen im Zusammenhang mit COVID-19 physische Kollektivvertragsverhandlungen nicht möglich waren, hat man sich für eine pragmatische Abwicklung auf dem elektronischen Wege entschieden.

Am 8. April 2020 einigten sich die Vertreter der Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier (GPA-djp) und die Vertreter des Verbandes Österreichischer Zeitungen (VÖZ) auf einen erfolgreichen KV-Abschluss für Expeditarbeiter, Redaktions- und Verwaltungsgehilfen, Zusteller und Austräger.

Die kollektivvertraglichen Wochenlöhne werden mit 1. April 2020 um 2,4 Prozent erhöht.

Die innerbetrieblichen Ist-Löhne werden zum gleichen Zeitpunkt um den Eurobetrag erhöht, der sich aus der Erhöhung der jeweiligen kollektivvertraglichen Lohnposition ergibt, sofern innerbetrieblich keine Besserstellung vereinbart ist (Parallelverschiebung).

Die neuen KV-Löhne im Detail

- | | |
|---|---|
| ➤ Expeditarbeiter, Maschinenwarte | neuer Wochenlohn € 527,26 (Basis 36 Wochenstunden) |
| ➤ Anfänger im 1. Jahr ihrer Tätigkeit | neuer Wochenlohn € 463,05 (Basis 36 Wochenstunden) |
| ➤ Redaktions- und Verwaltungsgehilfen | neuer Wochenlohn € 439,19 (Basis 36 Wochenstunden) |
| ➤ Zusteller | neuer Wochenlohn € 229,27 (Basis 22 Wochenstunden) |
| ➤ Abschlichter und Lader, Kommissionierer und Stützpunkt-Logistiker | neuer Wochenlohn € 368,02 (Basis 36 Wochenstunden) |
| ➤ Vergütung für das händische Einlegen fremder Beilagen | € 20,38 pro 1.000 Stück |

Die Vereinbarung tritt mit 1. April 2020 in Kraft, die Laufzeit der Lohntabellen beträgt 12 Monate.

Für das Verhandlungsteam

Michael Ritzinger
Wirtschaftsbereichsvorsitzender

Andreas Zapf
Betriebsratsvorsitzender

Christian Schuster
Wirtschaftsbereichssekretär

Gewerkschaftsmitglieder sichern die Zukunft!

Danke für die Mitgliedschaft!